

## Fördergelder für Klimaschutz und mehr

Yogyakarta/Berlin, März 2019.

Nach erfolgreicher Bestätigung der Methan-Einsparungen im Projekt „KIPRAH“ durch die unabhängige Institution „Gold Standard“ für den Zeitraum 2015 bis 2017 konnten wir nun gemeinsam mit unserem Partner BORDA und den teilnehmenden Recycling-Höfen die Verwendung der Fördergelder durch atmosfair vereinbaren.

Ausschlaggebend für die Wahl der Mittelverwendung war dabei der Aspekt der Nachhaltigkeit. Wir wollen sicherstellen, dass unser Engagement pro Klimaschutz über die reine Einsparung von klimaschädlichem Methangas hinausgeht.



Zertifikat des "Gold Standard" für die erfolgreiche Vermeidung von Methan im Projekt „KIPRAH“, äquivalent zu 2.522 Tonnen CO<sub>2</sub>, im Zeitraum von 01.06.2015 bis 31.05.2017



TeilnehmerInnen einer Fortbildung zum Thema „urban gardening“ im Rahmen von „KIPRAH“

Neben der Deckung von Kosten, die im laufenden Betrieb durch Abnutzung der Gerätschaften anfallen, fördern wir wie bereits zuvor die Weiterbildung der MitarbeiterInnen vor Ort sowie die Aufklärung der Privathaushalte zu den Themen Mülltrennung und gesunde Ernährung. Letzteres ist über das Thema „urban gardening“ wiederum unmittelbar mit dem Thema Kompost verknüpft, sodass hier Zusammenhänge aufgezeigt werden können, die für die TeilnehmerInnen unmittelbar relevant und anwendbar sind.

Als nächsten Schritt werden wir die Überprüfung der Methan-Einsparungen im Zeitraum 2017 bis 2019 einläuten. Die Datenerfassung wird im Mai 2019 abgeschlossen sein, die Auswertung, Dokumentation und schließlich Überprüfung durch den „Gold Standard“ dann voraussichtlich bis Ende 2019.